

Gemeinsamer Aufruf

des Aktionsbündnisses gegen Gewalt, Rechtsextremismus und
Fremdenfeindlichkeit
und des lokalen Aktionsbündnisses gegen Heldengedenken und
Naziaufmärsche in Halbe

Für ein tolerantes Brandenburg – gegen Neonazis

In den letzten Kriegstagen starben sinnlos Tausende von Soldaten.
23.000 dieser Toten liegen auf dem Waldfriedhof in Halbe.

Halbe ist – vor allem am Volkstrauertag – Treffpunkt für Rechtsextremisten, die die Verbrechen des Nationalsozialismus leugnen.

Halbe darf kein symbolischer Ort für Naziaufmärsche sein. Vielmehr muss der Waldfriedhof zum Ort der Erinnerung an die Verbrechen des Nationalsozialismus werden.

Überlassen wir die Plätze und Straßen nicht den Neonazis!

Gemeinsam gegen Rechtsextremismus und Rassismus.

3. März 2007 ab 12 Uhr in Halbe

„Schlachten“ – eine antiheldische Lesung

16 Uhr Andacht für die Opfer rechter Gewalt



www.aktionsbuendnis.brandenburg.de



www.aktionsbuendnis-halbe.de

Aktionsbündnis gegen Gewalt, Rechtsextremismus und Fremdenfeindlichkeit,
Heinrich-Mann-Allee 107, 14473 Potsdam Tel. (0331) 8 66-3570 Fax (0331) 8 66-3574
aktionsbuendnis@mbjs.brandenburg.de